

P R E S S E M E L D U N G

Save the Children und Postbank setzen gemeinsames Engagement für Bildungschancen fort – Projekt zur Leseförderung läutet die nächste Phase der langjährigen Partnerschaft ein

Berlin/Bonn, 30.10.2019. Mit gemeinsamen Projekten setzen sich die Postbank und Save the Children seit 2013 für faire Bildungschancen für Kinder in Deutschland ein. So konnten in den vergangenen sechs Jahren bereits zwei erfolgreiche Projekte an Grundschulen und Kitas umgesetzt und insgesamt über 21.000 Kinder erreicht werden.

Das neue Projekt „LeseOasen – Leseförderung im Ganzttag“ läutet nun den nächsten Schritt in der langjährigen Partnerschaft von Postbank und Save the Children ein: Kindern von 8 bis 12 Jahren an 40 Grundschulen, zunächst in NRW und Berlin, soll durch eine ansprechende räumliche Gestaltung in ihren Betreuungseinrichtungen der Spaß am Lesen vermittelt werden.

„Lesen legt die Grundlage für den Erfolg in allen Schulfächern, nicht nur im Deutschunterricht“, betont Susanna Krüger, Geschäftsführerin von Save the Children Deutschland. „Wer gut lesen kann, hat es auch leichter, sich andere Themen zu erschließen.“

„LeseOasen – Leseförderung an Grundschulen“ fokussiert auf Regionen in Deutschland mit einem erhöhten Risiko für Bildungsarmut und nimmt besonders benachteiligte Kinder ins Blickfeld. An Ganztagsgrundschulen werden Räume zum Lesen eingerichtet und die pädagogischen Fachkräfte von Expert*innen dazu angeleitet, Kindern die Freude am Lesen nahezubringen und spielerisch ihre Lesekompetenz zu steigern. Fachlich wird „LeseOasen“ von der Goethe-Universität Frankfurt am Main unterstützt. Innerhalb des kommenden Jahres werden so rund 8000 Kinder von dem Engagement der Postbank und Save the Children profitieren.

„Wir können und wollen nicht hinnehmen, dass Kinder wegen ihrer sozialen oder ethnischen Herkunft benachteiligt werden. Mit einem starken Partner wie der Postbank an der Seite ist es uns möglich, das einzelne Kind nie aus dem Blick zu verlieren und langfristig mehr Bildungsgerechtigkeit in Deutschland zu schaffen“, sagt Susanna Krüger.

Das Projekt lebt nicht nur von der Expertise Save the Childrens in der Entwicklung und Umsetzung von Projekten in Deutschland. Die Postbank unterstützt das Projekt ihrerseits nicht nur finanziell und durch zahlreiche Spendenaktionen in den Filialen, sondern auch durch das starke Engagement der Mitarbeiter*innen als Schulbotschafter*innen in den geförderten Schulen.

Kontakt Save the Children Deutschland e.V.:

Pressestelle – Claudia Kepp
Tel.: +49 30 27595979-280
claudia.kepp@savethechildren.de

Kontakt Postbank:

Hartmut Schlegel
Pressesprecher Postbank
hartmut.schlegel@postbank.de



Über Save the Children

Im Nachkriegsjahr 1919 gründete die britische Sozialreformerin und Kinderrechtlerin Eglantyne Jebb Save the Children, um Kinder in Deutschland und Österreich vor dem Hungertod zu retten. Heute ist die inzwischen größte unabhängige Kinderrechtsorganisation der Welt in über 120 Ländern im Einsatz. Save the Children ist da für Kinder in Kriegen, Konflikten und Katastrophen. Diese Kinder zu schützen, zu stärken und zu fördern ist das zentrale Anliegen der Organisation. Die Schwerpunkte der Arbeit liegen in den Bereichen Schule und Bildung, Schutz vor Ausbeutung und Gewalt sowie Überleben und Gesundheit. Save the Children setzt sich ein für eine Welt, die die Rechte der Kinder achtet. Eine Welt, in der alle Kinder gesund und sicher leben und frei und selbstbestimmt aufwachsen können.

Über die Postbank

Das Privat-, Geschäfts- und Firmenkundengeschäft unter der Marke Postbank ist Teil der DB Privat- und Firmenkundenbank AG mit ihren insgesamt 20 Millionen Kunden. Die Postbank bietet ihren Kunden eine einzigartige Kombination aus einfachen und preiswerten Bankprodukten des täglichen Bedarfs sowie postalischen Dienstleistungen.

Den rund 13 Millionen Postbank Kunden steht ein umfangreiches persönliches und digitales Service- und Beratungsnetz zur Verfügung. So können diese aus einem bundesweit flächendeckenden Filialnetz mit rund 850 eigenen Filialen, 4.000 Partnerfilialen der Deutschen Post sowie 500 Beratungszentren der Postbank Finanzberatung wählen. Oder sie lassen sich von den rund 3.000 mobilen Beratern und Maklern bequem zu Hause beraten. Darüber hinaus nimmt das Postbank Online- und Telefonbanking eine Spitzenposition in Deutschland ein. Über 9 Millionen Kundenkonten sind jeweils für diese Digitalkanäle freigeschaltet.